

Anfrage an die Oberbürgermeisterin

Betreff: Anfrage an den Bürgermeister zum Bearbeitungsstand von Sachthemen aus dem Kinder- und Jugendbereich

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
31.01.2018	Stadtverordnetenversammlung

Anfragetext:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Beigeordnete,

Anlass für meine Nachfragen ist die heutige Sitzung des UA JHP. Hier wurde verwaltungsseits angekündigt, dass die Februar-Sitzung des JHA aus Sicht der Verwaltung mangels entsprechender Vorlagen ausfallen kann. Diese Ankündigung möchte ich zum Anlass nehmen, den Bearbeitungsstand entsprechender Themen/Vorlagen nachzufragen:

I. Elternbeitragsordnung:

Am 28.11.2018 wurde auf einer Veranstaltung des Eltern- und Hortbeirates im HdO die unter Federführung der Verwaltung überarbeitete Elternbeitragsordnung vorgestellt.

II. Schulbedarfsplanung für das Schuljahr 2018/19

Im Januar 2017 wurde der Bericht zur Schulbedarfsplanung des Schuljahres 2017/18 vorgelegt.

III. Rahmenkonzept "Schulsozialarbeit in Brandenburg an der Havel"

Im Entwurf des fortgeschriebenen Rahmenkonzeptes war eine Beschlussfassung durch die Septembersitzung der SVV vorgesehen. Die Beteiligung und Endbefassung des UA JHP sowie der AG §78 "Jugendarbeit" hat bis Oktober 2017 stattgefunden.

IV. Kitabedarfsplanung für das Jahr 2018

Frage 1: Warum liegen die oben unter I., II., III. und IV. aufgeführten Vorlagen zur Befassung in den Ausschüssen und der SVV noch nicht vor und

für wann ist die Vorlage in den Ausschüssen sowie in der SVV geplant?

V. Besetzung der Stellen für Schulsozialarbeit an den städtischen Oberstufenzentren

Es wurde in der Sitzung des UA JHP im Oktober 2017 ausgeführt, dass die "Zielstellung sei, hier die Bereitstellung ab dem Beginn des zweiten Schulhalbjahres." (ab Anfang Februar 2018) sicher zu stellen.

Frage 2: Ab wann sind die entsprechenden Stellen besetzt/die Schulsozialarbeiter/innen im Einsatz?

VI. Unter Punkt 5 der November-SVV hat Herr Scheller vorgetragen:

*"..., dass für ein relativ neues **Projekt**, wie es vom **Rollklub e. V.** verfolgt wurde, eine entsprechende Unterstützung möglich wurde. Sie wissen, dass ich auch mit dem Verein im Kontakt stehe. Es gab dazu auch hier in der Stadtverordnetenversammlung einen Auftrag, bis zur Dezember-SVV zu berichten."*

Dies ist nicht erfolgt.

Frage 3: Wann wird der SVV dieser Bericht vorliegen und ist verwaltungsseits eine vorherige Befassung in den entsprechenden Ausschüsse geplant?

Mit freundlichen Grüßen
Birgit Patz

.....
Unterschrift/en

Begründung: